

## Pastorale Möglichkeiten unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Situation

„Du bist nicht allein“ – der Leitsatz, der das Diözesanjubiläum 2018 geprägt hat, gilt auch und besonders in Zeiten wie diesen, in denen das öffentliche Leben beinahe stillsteht. Doch wie können wir als Kirche diese Zeit aktiv Seelsorge betreiben? Wie könnte der Beitrag jeder einzelnen / jedes einzelnen aussehen?

### In der Familie / zuhause:

- Binden eines Fastenstraußes, kann, gut sichtbar aufgestellt, an Vorgenommenes für die Fastenzeit erinnern.
- Bewusstes Singen in der Familie, im Haushalt
- Miteinander basteln
- Gemeinsames Lesen von Geschichten aus der Bibel (z.B. „Das Gleichnis des barmherzigen Vaters“ o.ä.)
- Weitere Anregungen, wie die Fastenzeit in den Familien zuhause begangen werden kann, finden sich in der Heftreihe „Familien feiern Feste. Aschermittwoch und Fastenzeit – Heft 8“ des Familienreferats (im Intranet unter Artikelbörse abrufbar)

### Nachbarschaftshilfe:

- Einkaufen, kleine Erledigungen (Hund ausführen, Postkasten leeren, Gartenarbeit) für ältere Menschen bzw. für Menschen, die zu den Risikogruppen (mit schwächerem Immunsystem bzw. Vorerkrankungen) gehören
- Aktiver telefonischer Kontakt mit Nachbarn, mit Menschen aus dem Lebensumfeld, die vielleicht schon länger auf einen Anruf warten
- Evtl. Übernahme von Betreuungsaufgaben von aufsichtspflichtigen Kindern, sofern man nicht der Risikogruppe angehört
- #Nachbarschaftschallenge: Solidarität in Zeiten der Pandemie auch in der Nachbarschaft und Hausgemeinschaft leben. Ideen für Aushänge in der Hausgemeinschaft oder Nachbarschaft unter: [https://soziale-arbeit.digital/nachbarschaftschallenge/?fbclid=IwAR0\\_MfJaG55rL55RoBK6i09Am0u1nDud2Tg2RJgoCFJZScYZz1ju35UtN8](https://soziale-arbeit.digital/nachbarschaftschallenge/?fbclid=IwAR0_MfJaG55rL55RoBK6i09Am0u1nDud2Tg2RJgoCFJZScYZz1ju35UtN8)

### In der Pfarre/Einrichtung

- Etablierung und Kommunikation einer verlässlich erreichbaren Kontaktnummer, die für seelsorgliche Fragestellungen zur Verfügung steht
- Etablierung und Kommunikation einer verlässlich erreichbaren Kontaktnummer, die für organisatorische Fragestellungen zur Verfügung steht
- Kommunikation solcher Nummern über Schaukästen, Beiblatt zum Pfarrblatt, Handzettel, die in der Kirche aufliegen, Pfarrhomepage, social media und regionale Medien (TV, Radio, Bezirkszeitungen ) o.ä.
- Aktives Anrufen von ehrenamtlich Engagierten durch Verantwortliche vor Ort. Sie sollen über aktuelle Geschehnisse gut informiert werden
- Aktives Anrufen von einsamen, kranken und trauernden Menschen, sofern dies gewünscht ist.
- Ggf. organisatorische Betreuung von spontan entstandenen Hilfsstrukturen (z.B. zur Organisation von Einkäufen für besonders „gefährdete Gruppen“)
- Von persönlichen Besuchen ist abzuraten: Etwaige Abstimmung, wie oft eine konkrete Person von wem telefonisch kontaktiert werden soll.
- Organisatorische Unterstützung in der Wahrnehmung eingespielter Einsätze und Beratung in der Etablierung von Alternativen.
- Für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen: Hier gelten dieselben Bestimmungen im Kontakt mit Bewohner/innen bzw. Patient/innen wie auf Pfarrebene – Zur Aufrechterhaltung der Kommunikation könnten Telefonate, Karten... dienen.

- Regelmäßige Information über aktuelle Entwicklungen via Pfarrmedien bzw. im Schaukasten, auf den Kirchentüren usw.
- Aufstellen von Lebensmittelkästen, sofern Lebensmittel ausgegeben werden.

#### Gottesdienst:

- Ab Montag, 16. März 2020, gelten folgende Vorgaben:
  - o Öffentliche Gottesdienste (Heilige Messen, Wort-Gottes-Feiern, Andachten, ...) werden ausgesetzt.
  - o Familienfeiern (Trauungen, Taufen, ...) werden verschoben.
  - o Die Verabschiedung von Verstorbenen (egal, ob Beerdigung oder Kremation) darf nur im Rahmen einer kurzen Feier am Friedhof (im Freien) im engsten Verwandtenkreis stattfinden. Das Requiem für die Verstorbenen wird zu einem späteren Zeitpunkt gefeiert. Wo es vor Ort – etwa in Aufbahrungshallen – möglich und erlaubt ist, soll der Leichnam eine gewisse Zeit lang für das persönliche Abschiednehmen aufgebahrt werden.
  - o Beichten und seelsorgliche Einzelgespräche sind weiterhin möglich.
  - o In der Diözese Graz-Seckau bleiben, unter Wahrung aller Sicherheitsmaßnahmen, die Pfarrbibliotheken geöffnet.
  - o Gottesdienstübertragungen: Die Gottesdienste, die in TV, Radio und im Internet übertragen werden, können auch von zuhause aus mitgefeiert werden. Auf der diözesanen Homepage steht eine Übersicht bereit, die laufend ergänzt wird.
- **Impulse** zu den Lesungstexten an den Sonntagen bzw. unter der Woche bieten der Sonntagsbrief des Fachbereichs Pastoral & Theologie (online im Intranet) oder „Eine Minute für das (eine) Leben. Tägliche Gedanken zur Bibel von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl“ auf der Startseite der Webseite der Katholischen Kirche Steiermark, die auch als Video zur Verfügung stehen.
- **Gebetsvorschläge für alle die zuhause bleiben müssen:** Andachten aus dem Gotteslob (673-681) mit spezifischen Themen - Vorschläge: <https://www.dioezese-linz.at/institution/8039/article/140879.html>
- **Die Kirche bleibt weiterhin geöffnet.** Dies könnte auch klar durch das Offenlassen der Kirchtür signalisiert werden. Ein gut sichtbarer Ort zur Entzündung von Kerzen könnte eingerichtet bzw. ein Buch für persönliche Anliegen / Fürbitten aufgelegt werden. Das Lektionar mit den Lesungen des Tages liegt gut sichtbar auf und soll zum Lesen einladen. Regelmäßig könnte jemand für Gespräche in der Kirche zur Verfügung stehen. Diese Zeiten werden auch entsprechend kommuniziert.

#### Diözesane Angebote bzw. weitere Initiativen:

- **Telefonseelsorge:** 24-Stunden-Seelsorge via Telefon (142) bzw. auch online: [www.onlineberatung-telefonseelsorge.at](http://www.onlineberatung-telefonseelsorge.at)
- **Diözesanes Krisenhandy:** 24h-Notruftelefon des diözesanen Krisenstabs für hauptamtlich Angestellte der Diözese (0676/8742-2222)
- **„Du bist nicht allein“ Hotline** der Katholischen Kirche Steiermark: Montag bis Freitag, 08:00-18:00, 0316 8031 557
- **Corona-Infoline** der Ages: 0800 555 621
- **Gesundheitshotline:** 1450
- **Weitere Servicestellen** finden Sie auf der Homepage der Katholischen Kirche Steiermark unter <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/rathilfe>
- **Team Österreich:** Hilfestellungen bei Heimquarantäne <https://oe3.orf.at/teamoesterreich>

Sie haben weitere Ideen, wie Seelsorge im umfassenden Sinne in Zeiten wie diesen gelingen kann? Schicken Sie Ihre Anregungen an [anton.tauschmann@graz-seckau.at](mailto:anton.tauschmann@graz-seckau.at). Der Artikel auf der Homepage wird laufend erweitert.